

Einladung zum Workshop

## Stimmenhören verstehen

**Workshopleitung:** **Antje Wilfer (Stimmenhörerin NeSt)**  
**Caroline von Taysen (Dipl. Psychologin NeSt)**

Ist Stimmenhören eine Krankheit – oder eine Form von Normalität? Vielleicht sogar eine Begabung? Leiden Stimmen hörende Menschen unter krankhaften Halluzinationen – oder handelt es sich um eine normale und weit verbreitete Erscheinung? Oder geht es vielmehr darum, die Stimmen richtig zu verstehen, damit sie in das eigene Leben integriert werden können?

Eine Fülle von Aspekten aus unterschiedlichen Perspektiven sowie ein interdisziplinärer Diskurs ermöglichen eine differenzierte Einschätzung des Phänomens *Stimmenhören* und eröffnen neue Wege in der Begegnung mit Stimmen hörenden Menschen.

Etwa drei bis fünf Prozent aller Menschen hören Stimmen – darunter auch sogenannte „Gesunde“, die nie Kontakt mit der Psychiatrie hatten. Oft ist nicht das Hören der Stimmen selbst das größte Problem, sondern der Umgang damit. Untersuchungen zeigen, dass Psychopharmaka nur bei etwa der Hälfte der Betroffenen Einfluss auf die Stimmen haben und von vielen nicht als hilfreich erlebt werden.

Rat- und Hilflosigkeit bestehen häufig auch bei der Begleitung Stimmen hörender Menschen. Angehörige erhalten meist keine oder nur unzureichende Informationen über das Phänomen. Nicht selten wird der Leidensdruck in den Familien so groß, dass Betroffene kaum noch in der Lage sind, ihr Privat- und Berufsleben zu bewältigen.

Ziel von »Stimmen hören verstehen« ist es daher, Angehörige zu einem besseren Umgang mit dem Thema Stimmenhören zu befähigen und den Schwerpunkt auf praxisnahe Unterstützung und konkrete Handlungsmöglichkeiten zu legen.

**Der Workshop richtet sich ausschließlich an Angehörige von Menschen mit psychischen Krisen. Es wird eine Teilnahmegebühr von 10 Euro erhoben.**

Termin: Samstag, den **25.04.2026 von 10:00 - 17:00 Uhr**  
Sonntag, den **26.04.2026 von 10:00 - 17:00 Uhr**

Ort: Berlin-Wilmersdorf

Anmeldung mit Angabe der Telefonnummer: [anmeldung@apk-berlin.de](mailto:anmeldung@apk-berlin.de)

Ihr **ApK-Team Berlin**

Wir bedanken uns für die Förderung bei der:

The logo for BARMER, consisting of the word 'BARMER' in white, uppercase letters inside a green rounded rectangle.